

## ATTRAKTIVE EXTRAS

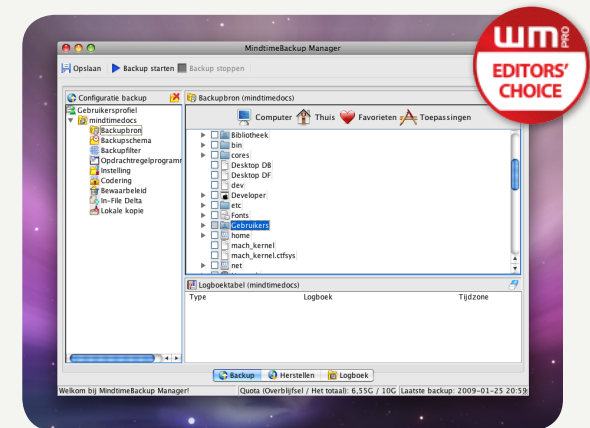
# Mindtime Backup

Anbieter, die mit Ahsay- Software arbeiten, benutzen alle denselben Backup Client. Lädt man die Software zum ersten Mal, startet auch der Wizard zum Starten. Hier gibt man eventuelle Verbindungseinstellungen an. Wo der eine Anbieter die notwendigen Daten bereits vorab ausgefüllt hat, erwarten andere Lieferanten, dass man die Informationen manuell angibt. Mindtime verlangt wenige Benutzerinformationen, sodass das Einstellen wenig Zeit in Anspruch nimmt. Der Mindtime Backup Manager ist übersichtlich aufgebaut und hat viel Ähnlichkeit mit der Management Console von Microsoft. Links findet man die Hauptkategorien, während rechts die dazugehörigen Optionen erscheinen. Über die Registerkarten schaltet man zwischen den Modi Backup und Wiederherstellen. Mindtime bietet auch eine umfangreiche Unterstützung für Exchange Server 2007. Man kann sich sowohl für ein komplettes Backup als auch für ein Backup auf E-Mail oder 'Brick'- Niveau entscheiden (siehe Ausführungen auf

den Anfangsseiten). Ein echtes und komplettes Backup also. Möchte man Backups auf E-Mail Niveau mit dem Exchange Server 2007 erstellen, muss man übrigens wohl einen zusätzlichen Schritt setzen. Man benutzt schließlich eine 64 Bit Variante der Mindtime Software (da Exchange Server 2007 nur im 64 Bit Modus verfügbar ist). Um ein Backup auf E-Mail Ebene zu erstellen, muss die Software in einem 32 Bit Modus gestartet werden, da man einen sogenannten MAPI- Spooler benutzt, den es nur in einer 32 Bit Ausführung gibt. Die Beschreibungen von Mindtime für dieses Gebiet sind absolut in Ordnung. Die Dienste von Mindtime fallen vor allem durch die verschiedenen Extras auf, die – kostenlos oder gegen Bezahlung – erhältlich sind. So kann man z.B. ein Service Level Agreement Plus abschließen, wobei man unter anderem eine Festplatte mit dem Backup erhält, für den Fall eines Crashes und zu wenig Zeit, um den gesamten Datenbestand erst zu Downloaden. Hierzu gehört auch die Lieferung des ersten Datenbe-

standes auf Festplatte.

Der Seedloading Dienst von Mindtime ist sehr praktisch. Hierbei kann man den vollständigen Datenbestand beim ersten Mal auf einer externen Festplatte speichern und per Kurier an Mindtime zurücksenden. Mindtime setzt die Daten dann direkt auf den Backup Server. Mindtime rät Ihnen, diesen Dienst ab einem Datenbestand von 50 GB zu benutzen. Bei Problemen bietet Mindtime über seine Website die Möglichkeit, den betreffenden PC auf Abstand zu übernehmen und das Problem zu lösen.



*Die Dienste von Mindtime fallen durch die verschiedenen 'Offline' Extras auf, die – kostenlos oder gegen Bezahlung – zur Verfügung stehen.*